



**GERMAN
TECHNOLOGY**
That **Makes Jointing**
Easy

READY FLEX Der Pflasterfugenmörtel für keramische Platten und schmale Fugen

A-JOINT® READY FLEX ist ein verarbeitungsfertiger und vakuumverpackter Pflasterfugenmörtel mit einer feinen Sandkörnung und hervorragenden Schlämmeigenschaften, perfekt für die schmale Fuge ab 3 mm.

A-JOINT® READY FLEX verhindert Unkrautdurchwuchs in den Fugen, ist wasserdurchlässig, frostsicher und härtet durch den Kontakt mit Luftsauerstoff aus. Durch seine anhaltende Flexibilität ist er bestens für die Verfugung von großformatigen Platten auf Terrassen und Gehwegen geeignet.

A-JOINT® READY FLEX ist für nahezu alle Keramikbeläge sowie für beschichtete und empfindliche Steinoberflächen einsetzbar.

Farben:



neutral



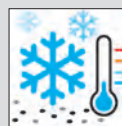
steingrau



basalt

Eigenschaften:

- Flexibilisiert für großformatige Platten und ungebundene Bauweise
- Nachhaltige, trittsichere Fugenlösung (Nutzungskategorie N1)
- Für Fugenbreiten zwischen 3-5 mm
- Für Fugentiefen ab 20 mm
- Ab 5°C Bodentemperatur verarbeitbar
- Fertig gemischt und Vakuumverpackt, sofort „READY“ zur Verarbeitung
- Mit Wasser einschlämmbaar, nahezu harzfilmfrei
- Bei leichtem Regen, feuchtem Wetter verwendbar



Frost- und Tausalzbeständig



Wasserdurchlässig



Fußgängerbelastung



Hochdruckreinerbeständig

Verarbeitungsanleitung

Vorbereiten:

Die Fugen müssen rückstandsfrei von Unkraut, Wurzeln und losen Teilen auf min. 20 mm Tiefe gereinigt werden. Der zu verfugende Belag ist von jeglichem Schmutz zu befreien. Angrenzende nicht zu verfugende Stellen sollten abgeklebt oder abgedeckt werden. Um Setzungen und lose Steine zu vermeiden, empfehlen wir einen dauerhaft wasserdurchlässigen und tragfähigen Untergrund entsprechend der späteren Belastung.

Vornässen:

Nässen Sie die gesamte Fläche ausgiebig vor. Höhere Bodentemperaturen und saugfähiges, offenporiges Gestein erfordern intensiveres Vornässen. Generell ist sauberes und kaltes Wasser zu verwenden.

Verfüllen der Fuge:

Nehmen Sie den Vakuumbbeutel aus dem Eimer, schneiden Sie diesen auf und verteilen Sie die Masse gleichmäßig auf die gut vorgehässete Fläche. Den Pflasterfugenmörtel mit einem Gummischieber und einem weichen Wasserstrahl intensiv in die Fugen einarbeiten. Achten Sie bei der Verfüllung darauf, dass die Steinoberfläche nicht abtrocknet. Die Fugen müssen vollständig gefüllt und verdichtet sein. Nachgesackte Fugen sind mit frischer Fugmasse aufzufüllen.

Reinigen der Fläche:

Reinigen Sie unmittelbar nach der Verfugung die Steinoberfläche mit einem mittelgroben Straßenbesen vorsichtig und diagonal zur Fuge. Entfernen Sie alle Reste des Pflasterfugenmörtels von der Steinoberfläche. Abgekehrtes Material ist nicht mehr zu verwenden. Achten Sie darauf, dass Fasen (Abschrägung der Seitenkanten) bei Platten und Pflaster freigelegt werden müssen.

Nachbehandlung:

Schützen Sie die frisch verfugte Fläche für 12-24 Std. vor Dauer- oder Starkregen. Als Regenschutz empfehlen wir Baufolien oder Abdeckplanen. Diese können direkt auf die Fläche aufgelegt werden. Bei Temperaturen um 20°C ist die Fläche nach 24 Std. bereits begehbar und nach 6 Tagen voll belastbar. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchte können die vollständige Aushärtung bis zu mehreren Wochen verlängern. Vor der Nutzung empfiehlt sich immer eine Festigkeitsprüfung. Reinigungsarbeiten (Hochdruckreiniger max. 100 bar, mind. 30 cm Abstand) dürfen frühestens nach 7 Tagen durchgeführt werden.

Kunstharzfilm: Nach der Verfugung mit A-JOINT® READY FLEX verbleibt bei unzureichender Wässerung ein dünner Harzfilm auf der Steinoberfläche, welcher die Steinfarbe intensiviert und den Stein vor Verschmutzungen schützt. Dieser Harzfilm verschwindet i. d. R. durch Witterungseinflüsse und Nutzung der Fläche im Laufe der Zeit. Legen Sie im Zweifelsfall eine kleine Testfläche an. Der Kunstharzfilm ist kein Ausführungsmangel, da weder Qualität noch Funktionalität der Fuge beeinträchtigt werden.

Anwendungstechnische Hinweise: Nutzen Sie A-JOINT® READY FLEX nur bei standfestem, tragfähigem und dauerhaft wasserdurchlässigem Unterbau oder einem Gefälle von mind. 2%. Berücksichtigen Sie hierbei die aktuellen Vorschriften zur Herstellung von Terrassen und Wegen. Nicht in Dauernassbereichen sowie bei Staunässe verwenden. A-JOINT® READY FLEX hat einen Eigengeruch, welcher nach vollständiger Aushärtung im Laufe der Zeit verschwindet. Die Anwendung wird nur im gut belüfteten Außenbereich empfohlen. Wir weisen auf das Tragen von ausreichender Arbeitsschutzkleidung hin. Arbeitsschuhe und Arbeitsgeräte müssen frei von Verschmutzungen sein und sollten während und nach der Verarbeitung mit Wasser gereinigt werden.

Befreien Sie die Fugenoberfläche regelmäßig von Schmutz, Laub und Moos.

Alle Füllstoffe sind Naturprodukte und unterliegen natürlichen Farbabweichungen. Unsere Informationen basieren auf jahrelangen Erfahrungswerten und dem jetzigen Stand der Technik, sind jedoch unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis dar.

Technische Daten:

System:	1-komponentiger Kunstharzmörtel / Pflasterfugenmörtel
Verarbeitungszeit bei 20°C:	ca. 30 Minuten nach öffnen des Vakuumbetüls
Verarbeitungstemperatur:	> 5°C, max. 30°C
Freigabe der Fläche bei 20°C:	nach 24 Std. begehbar, nach 6 Tagen voll belastbar. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchte können die vollständige Aushärtung verlängern
Lieferform:	15 kg PCR-Eimer
Lagerfähigkeit:	12 Monate trocken, frostfrei lagern und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
Druckfestigkeit:	8,2 N/mm ² Laborwert, Baustellenwert 5,8 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	4,2 N/mm ² Laborwert, Baustellenwert 3,6 N/mm ²
Statisches Elastizitätsmodul:	2000 N/mm ²
Festmörteldichte:	1,45 kg/cm ³
Wasserdurchlässigkeit:	3,90 x 10 ⁻³ m/s (bei 10 % Fugenanteil ca. 12 l/m ² /min je nach Verdichtung)

Verbrauchstabelle kg/m² – Berechnungsgrundlage 20 mm Fugentiefe

Steingröße	9 x 11 cm	24 x 16 cm	32 x 24 cm	40 x 40 cm	60 x 60 cm	80 x 40 cm
Fugenbreite 3 mm	1,86 kg	0,99 kg	0,70 kg	0,48 kg	0,32 kg	0,36 kg
Fugenbreite 5 mm	2,99 kg	1,61 kg	1,15 kg	0,80 kg	0,53 kg	0,60 kg

Alle Verbrauchswerte sind ca. Werte, die auf Erfahrungen rechnerisch ermittelt wurden. Der tatsächliche Verbrauch kann durch die Verarbeitung und Flächengegebenheiten abweichen. Verbrauchsrechner unter: www.a-joint.de



Vornässen



Verfüllen der Fugen



Abkehren



Endreinigung grober Besen



Fertig

Videos auf: [YouTube](https://www.youtube.com)

A-JOINT GmbH
 Zülpicher Straße 16
 D-53894 Mechernich
 WWW.A-JOINT.DE

